



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30 2004 22216
FAX +49 (0)30 2004 22228
INTERNET www.bmvg.de
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 10. Dezember 2019
SEITEN 1 von 3
NUMMER 16/2019

Die Bundeswehr wächst weiter Wichtige Entscheidungen zu Liegenschaften und zur Stationierung der Bundeswehr getroffen

Das sicherheitspolitische Umfeld Deutschlands ist in den letzten Jahren komplexer geworden. Die Rahmenbedingungen für die Bundeswehr haben sich geändert. Darauf haben wir in diesem Jahr bereits mit wichtigen Entscheidungen zum Erhalt von acht Material- und Munitions-lagereinrichtungen sowie zur Weiternutzung von 12 Liegenschaften reagiert. Und die Bundeswehr wächst weiter.

Es liegen weitere Ergebnisse der Untersuchungen zu den Liegenschaftsbedarfen der Bundeswehr vor. So wird die Liegenschaft „Flugplatz Hohn“ in Schleswig-Holstein dauerhaft für die Zwecke der Bundeswehr weitergenutzt. Ebenfalls im Rahmen der Untersuchungen wurden Aspekte von Baufortschritten und Fortschritte von Rüstungsprojekten der Bundeswehr mitbetrachtet. Als Ergebnis müssen geplante Schließungszeitpunkte von sechs Liegenschaften angepasst und die Prüfung zur Nutzung von zwei Liegenschaften fortgesetzt werden.



Diese sind in folgender Tabelle dargestellt:

Liegenschaft	Standort	Bundesland ¹	Änderung
Bildungszentrum der Bundeswehr-Prüfungsamt	Mannheim	Baden-Württemberg	Verschieben des Schließungszeitpunktes auf voraussichtlich 2025 in Abhängigkeit des Fortschritts von Baumaßnahmen in Mannheim.
Luftverteidigungsanlage Martin-Bunker Meßstetten	Meßstetten	Baden-Württemberg	Andauernde Prüfung bis voraussichtlich Ende 2020.
Fliegerhorst Fürstenfeldbruck	Fürstenfeldbruck	Bayern	Verschieben des Schließungszeitpunktes auf voraussichtlich 2026 in Abhängigkeit des Fortschritts von Baumaßnahmen in Kropp und Untermeitingen.
Flughafen Tegel (militärischer Anteil)	Berlin	Berlin	Aufgrund der Abhängigkeit der vollständigen Verlegung der Flugbereitschaft BMVg von den Hauptbaumaßnahmen am neuen Regierungsflughafen BER wird der Schließungszeitpunkt auf voraussichtlich 2029 verschoben. Gemäß derzeitiger Planungen verbleibt die Hubschrauberstaffel der Flugbereitschaft BMVg zunächst im militärischen Teil des „Flughafen Tegel“.
Ebkeriege-Kaserne	Wilhelmshaven	Niedersachsen	Verschieben des Schließungszeitpunktes auf voraussichtlich 2031 in Abhängigkeit des Fortschritts von Baumaßnahmen in Wilhelmshaven.
Blücher-Kaserne	Münster	Nordrhein-Westfalen	Andauernde Prüfung bis voraussichtlich Ende 2020.
Dienstgebäude Bad Neuenahr-Ahrweiler Hauptstraße	Bad Neuenahr-Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Verschieben des Schließungszeitpunktes auf voraussichtlich 2028 in Abhängigkeit des Fortschritts von Baumaßnahmen in der „Rheinschiene“.
Meierwik-Kaserne	Glücksburg	Schleswig-Holstein	Verschieben des Schließungszeitpunktes auf voraussichtlich 2025 in Abhängigkeit des Fortschritts eines Rüstungsprojekts der Bundeswehr in Rostock.

¹ Sortiert nach Bundesland

Darüber hinaus wurden nach der Entscheidung zur Aufstellung des Kommandos Hubschrauber in Bückeberg folgende weitere Änderungen zur Stationierung entschieden:

Die in Rostock stationierten Unterstützungseinheiten der Marine, Tender ELBE und DONAU werden im Zuge der Ergänzungsbeschaffung der Korvette K130 an den Standort Kiel als Heimathafen verlegt. Das schafft in Kiel ab voraussichtlich 2021 Synergieeffekte durch die Zusammenziehung des Unterstützungsgeschwaders sowie in Rostock zusätzlichen infrastrukturellen Gestaltungsspielraum für die fünf neuen Korvetten.

Am Standort Burg wird der Stab des neuen Logistikregiments 1 mit Stabskompanie aufgestellt. Damit wird die Streitkräftebasis ein, bislang nicht vorhandenes, logistisches Führungselement auf Regimentsebene erhalten, um einsatzgleiche Verpflichtungen der Bundeswehr ab 2023 besser erfüllen zu können. Die in Burg sofort verfügbare Infrastruktur, die günstige Verkehrsanbindung und die aktuelle Personallage erlauben eine geplante Erstbefähigung des Regimentes im zweiten Quartal 2021 und die Zielbefähigung im ersten Quartal 2023. Dem Logistikregiment werden die Logistikkataillone 161 und 163 in Delmenhorst, das Logistikkataillon 171 in Burg und das Logistikkataillon 172 in Beelitz unterstellt.

Am Standort Strausberg wird in der „Barnim-Kaserne“ das neue teilaktive ABC-Abwehrregiment 1 aufgestellt. Damit wird die Streitkräftebasis - als Folge der Refokussierung auf die Landes- und Bündnisverteidigung - die ABC-Abwehrfähigkeit im östlichen Teil Deutschlands erhöhen. Die ersten Teile des Aufstellungsstabes sollen bereits ab 2020 in Strausberg stationiert werden. Die Erstbefähigung des Regimentes ist für das Jahr 2022 und die Zielbefähigung für das Jahr 2027 vorgesehen.

Alle diese Entscheidungen tragen zur Schaffung weiterer Voraussetzungen für eine einsatzbereite, bündnisfähige und flexible Bundeswehr bei und geben den betroffenen Kommunen die notwendige Planungssicherheit.